



**Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer
Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt,
Band 4)**



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4)

Peter Tremayne

Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) Peter Tremayne

 [Download Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalr ...pdf](#)

 [Online lesen Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Krimina ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) Peter Tremayne

439 Seiten

Kurzbeschreibung

Schwester Fidelma steht vor einem Rätsel

Irland 666: In einer irischen Schwesternabtei findet man im Klosterbrunnen eine junge Frau, nackt und enthauptet. Man ruft Schwester Fidelma, eine Nonne königlichen Geblüts, um das Verbrechen aufzuklären. Fidelma, die unabhängige und selbstbewußte Heldin dieser Krimiserie, agiert in einer Welt des frühen Christentums, in der keltische Mythen und Bräuche noch starken Einfluß haben. Toleranz und Aufgeklärtheit der gebildeten Frau sichern ihr Macht und Einfluß.

"Das Beste an diesem Buch ist Schwester Fidelma - eine kluge, emanzipierte, mutige Frau, die ihre Widersacher in Grund und Boden argumentiert." Südwestrundfunk

"Spannung und Humor - das ist die unwiderstehliche Mischung dieser irischen Krimis."

NDR Über den Autor und weitere Mitwirkende

Peter Tremayne ist das Pseudonym eines anerkannten Historikers, der sich auf die versunkene Kultur der Kelten spezialisiert hat. Seine im 7. Jahrhundert spielenden Romane mit Schwester Fidelma sind zurzeit die älteste und erfolgreichste historische Krimiserie auf dem deutschen Markt. Fidelma, eine mutige Frau von königlichem Geblüt und Anwältin bei Gericht, löst darin auf kluge und selbstbewusste Art die schwierigsten Fälle. Wegen des großen internationalen Erfolgs der Serie wurde Peter Tremayne 2002 zum Ehrenmitglied der Irish Literary Society auf Lebenszeit ernannt. Im Aufbau Taschenbuch erschienen bisher „Die Tote im Klosterbrunnen“ (2000), „Tod im Skriptorium“ (2001), „Der Tote am Steinkreuz“ (2001), „Tod in der Königsburg“ (2002), „Tod auf dem Pilgerschiff“ (2002), „Nur der Tod bringt Vergebung“ (2002), „Ein Totenhemd für den Erzbischof“ (2003), „Vor dem Tod sind alle gleich“ (2003), „Das Kloster der toten Seelen“ (2004), „Verneig dich vor dem Tod“ (2005), „Tod bei Vollmond“ (2005), „Tod im Tal der Heiden“ (2006), „Der Tod soll auf euch kommen“ (2006), „Ein Gebet für die Verdammten“ (2007), „Tod vor der Morgenmesse“ (2007), „Das Flüstern der verlorenen Seelen“ (2007), „Tod den alten Göttern“ (2008), „Das Konzil der Verdammten“ (2008), „Der falsche Apostel“ (2009), „Eine Taube bringt den Tod“ (2010), „Der Blutkelch“ (2011), „Die Todesfee“ (2011), „Und die Hölle folgte ihm nach“ (2012), „Die Pforten des Todes“ (2012), „Das Sühneopfer“ (2013), „Sendboten des Teufels“ (2014) und „Der Lohn der Sünde“ (2015). Mehr Informationen unter www.sisterfidelma.com Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

"Schwester Fidelma! Alles in Ordnung?" Ross' Gesicht näherte sich dem Fidelmas, als sie die Augen aufschlug. Sie blinzelte. Sie war nicht wirklich ohnmächtig geworden, bloß... sie blinzelte erneut und schalt sich insgeheim dafür, Schwäche gezeigt zu haben. Das war aber auch eine böse Überraschung! Was hatte dieses Buch, ihr Abschiedsgeschenk für Bruder Eadulf damals in Rom, jetzt in der Kajüte eines verlassenem gallischen Handelsschiffes vor der Küste von Muman zu suchen? Sie wußte, daß Eadulf sich nicht so ohne weiteres davon trennen würde. Und wenn dem so war, dann mußte er hier in der Kajüte gewesen sein, als Passagier auf diesem Handelsschiff.

"Schwester Fidelma!"

Ross' Stimme überschlug sich vor Aufregung.

"Es tut mir leid", erwiderte Fidelma langsam und erhob sich vorsichtig. Ross beugte sich vor, um ihr zu helfen.

"Ist Euch schwindelig geworden?" erkundigte er sich.

Sie schüttelte den Kopf. Erneut schalt sie sich dafür, daß sie ihre Gefühle so deutlich gezeigt hatte. Doch wäre es nicht ein noch größerer Selbstbetrug, sie zu verleugnen? Seit ihrem Abschied von Eadulf von Seaxmund's Ham hatte sie ihre Gefühle für ihn unterdrückt. Er blieb damals als Sekretär von Theodor von Tarsus, dem neu ernannten Erzbischof von Canterbury, in Rom, während sie in ihre Heimat zurückkehrte. Doch das vergangene Jahr war erfüllt gewesen von den Erinnerungen an ihn, von Einsamkeit und von Sehnsucht, von einer Art Heimweh nach ihm. Sie war wieder zu Hause, in ihrer Heimat, bei ihrem Volk, doch sie vermißte Eadulf. Sie vermißte ihre Streitgespräche, die Art, wie sie ihn wegen ihrer gegensätzlichen Ansichten und Weltanschauungen necken konnte, die Art, wie er ihr in seiner Gutmütigkeit immer wieder auf den Leim ging. Es gab zwischen ihnen heftige Meinungsverschiedenheiten, jedoch keinerlei Feindseligkeit.

Eadulf von Seaxmund's Ham hatte in Irland studiert, in Durrow und später in Tuaim Breacain, bevor er sich in Glaubensfragen der Vorherrschaft Roms unterwarf und die Lehren des Heiligen Columban ablehnte. Er war der einzige Mann in ihrem Alter, in dessen Gesellschaft sie sich wirklich wohlfühlte und sich ungezwungen verhalten konnte, ohne sich hinter ihrem Rang und dem Amt, das sie bekleidete, zu verstecken und ohne eine bestimmte Rolle spielen zu müssen, wie eine Schauspielerin in einem Theaterstück. Eines wurde ihr jetzt klar: ihre Gefühle für Eadulf waren nicht nur rein freundschaftlicher Natur. Ihr Abschiedsgeschenk an ihn nun herrenlos auf einem verlassenen Schiff vor der Küste Irlands zu entdecken löste in ihr heftigste Panik aus.

"Ross, dieses Schiff birgt ein Geheimnis." Ross verzog das Gesicht.

"Ich dachte, darüber hätten wir uns bereits geeinigt." Fidelma streckte ihm das Meßbuch entgegen, das sie in der Hand hielt.

"Das gehörte einem Freund von mir, den ich vor über einem Jahr in Rom zum letzten Mal gesehen habe. Einem guten Freund."

Ross betrachtete es verlegen und kratzte sich am Kopf. "Ein Zufall?" murmelte er undeutlich.

"Ein Zufall, in der Tat", bestätigte Fidelma ernst. "Was mag mit den Leuten auf diesem Schiff geschehen sein? Ich muß es herausfinden. Ich muß herausfinden, was mit meinem Freund geschehen ist."

Ross blickte verlegen drein.

"Wir müssen zurück auf die barc, Schwester. Der Wind wird wieder stürmischer."

"Ihr wollt das Schiff zum Ufer schleppen?"

"Genau."

"Dann werde ich es gründlicher durchsuchen, sobald wir in ruhigeren Gewässern sind. Wohin wollt Ihr es bringen?"

Ross rieb sich das Kinn.

"Nun, der nächste Hafen liegt genau bei Euerm Reiseziel, Schwester. Vor der Abtei Der Lachs aus den Drei Quellen."

Fidelma atmete leise aus. Ihre Entdeckung hatte sie vorübergehend vergessen lassen, warum sie eigentlich auf Ross' Schiff unterwegs war. Gestern morgen hatte der Abt von Ros Ailithir, bei dem sie sich gerade aufhielt, eine Nachricht von der Äbtissin dieser kleinen Gemeinschaft erhalten. Man hatte in der Abtei, die an der Spitze einer Halbinsel im äußersten Westen von Muman lag, eine unbekannte Tote entdeckt und fürchtete, es könnte sich um eine Nonne handeln, auch wenn es kaum eine Möglichkeit der Identifizierung gab. Der Kopf der Leiche fehlte. Die Äbtissin bat um die Unterstützung eines Brehon, eines Beamten der irischen Gerichtsbarkeit, der ihr helfen sollte, die Identität der Toten festzustellen und herauszufinden, wer für diesen Mord verantwortlich war.

Die Gemeinschaft gehörte zum Gerichtsbezirk von Abt Brocc von Ros Ailithir, und der hatte Fidelma

gebeten, die Untersuchung durchzuführen. Die Abtei Der Lachs aus den Drei Quellen lag nur eine Tagesreise mit dem Schiff entfernt, und so kam es, daß Fidelma nun auf Ross' barc die zerklüftete Küste entlangfuhr. Die Entdeckung des verlassenen gallischen Handelschiffes und der Büchertasche, die ihr Abschiedsgeschenk für Bruder Eadulf enthielt, hatte jeden Gedanken an den Anlaß ihrer Reise vorübergehend aus ihrem Gedächtnis verdrängt. (...)

Download and Read Online Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) Peter Tremayne #FNEJCW9I2QP

Lesen Sie Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne für online ebook Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne Bücher online zu lesen. Online Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne ebook PDF herunterladen Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne Doc Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne Mobipocket Die Tote im Klosterbrunnen: Historischer Kriminalroman (Schwester Fidelma ermittelt, Band 4) von Peter Tremayne EPub